

Was tun bei "leichter" Krankheit?

Beitrag von „venti“ vom 31. Mai 2005 16:20

Hallo,

im Zweifelsfall ist es mir lieber, wenn halbkranke Kinder zu Hause bleiben. Denn ich habe dann den Ärger, das evtl. doch noch kranke Kind wieder nach Hause zu bekommen: alle möglichen Nummern durchtelefonieren, dann ist meistend niemand erreichbar - Kind aufs Sofa betten usw. Die Angst, etwas falsch zu machen, sitzt immer im Nacken wie auch evtl. die Gefahr, dass sich Kinder (oder ich) anstecken könnten.

Ich bevorzuge die Methode, dass die Eltern sich die Hausaufgaben oder den Unterrichtsstoff mitbringen lassen und dann mit dem halb gesunden Kind zu Hause versuchen, etwas zu arbeiten. Wenn es geht. Wenn nicht, wartet man, bis das Kind wieder fit genug ist zum Lernen. Ich hatte schon häufig den Fall, dass die Kinder zu Hause bleiben wollten, aber da niemand da war, mussten sie in die Schule! Und dann hingen sie den ganzen Vormittag rum und taten mir nur leid ...

Auf jeden Fall sollte bereits in der Grundschule die Verantwortung des Kindes gefördert werden, dass es sich auch selbst darum kümmert, was gelernt wurde.

Gruß venti 😊